



Pressemitteilung

Gießen, 08.07.2020

BOSC am Nachmittag Neue Veranstaltungsreihe im Mathematikum

Ab Mitte Juli startet passend zur aktuellen Sonderausstellung „Bosc – Hier stimmt doch was nicht“ eine neue Veranstaltungsreihe im Mathematikum: „Bosc am Nachmittag“.

Der Franzose Jean Bosc (1924-1973) gilt als einer der größten Karikaturisten des 20. Jahrhunderts und war insbesondere in Deutschland sehr populär. In seinen Zeichnungen macht er deutlich, wie absurd die Welt eigentlich ist. Seine Figuren bewegen sich mit Witz und Leichtigkeit durch die verrückte Welt des Alltags – der viel mathematischer ist als gedacht.

In kleiner Runde haben Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, in einem 15-minütigen Kurzvortrag mehr über Jean Bosc als Künstler und seine Zeichnungen zu erfahren. Dabei setzt die Kuratorin der Kunstausstellung auch immer wieder die mathematische Brille auf. Im Anschluss an den Kurzvortrag sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeladen, die Ausstellung kennenzulernen und über Bosc, sein Werk und die Mathematik dahinter ins Gespräch zu kommen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt und eine Anmeldung über das Buchungssystem (<https://buchung.mathematikum.de>) des Mathematikum ist erforderlich. Neben dem Eintritt entstehen keine weiteren Kosten.

Termine: Donnerstag, 16. und 30. Juli, Dienstag, 25. August, Dienstag, 9. und Donnerstag, 24. September, jeweils um 17 Uhr

Mathematikum Gießen
Elisabeth Maaß
Liebigstraße 8
35390 Gießen
Tel 0641 13091 10
www.mathematikum.de
elisabeth.maass@mathematikum.de